Sprechsaal.

Diese Rubrik dient zum freien Meinungsaustausch unserer Leser. Die Schriftleitung übernimmt dafür nur die preßgesetzliche Verantwortung.

Auf die kurze Notiz in den Zeitungen, daß zum Weiterbetrieb der G. E. Kuntze'schen Apotheke in Aue „geeignete" Bewerber sich bei der Kreishauptmannschaft melden sollen, sind mir viele Anfragen aus dem Publikum zugegangen, da hier jedermann weiß, daß mein Sohn auch approbierter Apotheker ist. Zur Klarstellung diene folgendes: Im Jahre 1867 gründete G. E. Kuntze die erste Apotheke in Aue in dem alten Bochmannschen Hause auf der Bahnhofstraße. Die Apothekenkonzessionen wurden damals auf Haus und Grundstück verliehen, von 1875 an aber nur auf die betr. Person. Durch die mißlichen Verhältnisse, die damals in dem kleinen Aue herrschten, war es dem Gründer nicht möglich, das Haus oder ein anderes geeignetes Grundstück käuflich zu erwerben. Nach seinem Tode im Jahre 1883 wurde es daher der Witwe vom Ministerium gestattet, unter den obwaltenden Umständen die Apotheke weiter verwalten zu lassen, bis ihr Sohn, die Verwaltung selbst übernehmen konnte. Die Konzession hat mein Mann, Apotheker Walther Kuntze, erst nach den gesetzlich vorgeschriebenen Dienstjahren 1895 erhalten. Jetzt liegen die Verhältnisse genau so wie damals, nur daß mein Sohn z. Z. die Berechtigung eine Apotheke zu verwalten schon besitzt.

Das jetzige Ministerium kann sich aber nicht entschließen, in diesem besonderen Falle, trotz verschiedener Gesuche, trotz der traurigen Folgen der Inflation und der warmen Fürsprache der Behörden von dem starren Buchstaben des Gesetzes abzugehen und hat die Konzession ausgeschrieben. Es handelt sich also nicht um eine Weiterführung der G. E. Kuntzeschen Apotheke durch einen geeigneten Bewerber, sondern um die Löschung der Konzession und deren Neuausschreibung. Summa jus, summa injuria.

Katharina Kuntze.

Amtliche Bekanntmachungen.

Versteigerung.

Am Mittwoch, den 15. Oktober 1924, nachm. 3 Uhr soll auf dem Güterbahnhofe Aue, Schuppen Nr. 11, **1 neue Exzenterziehpresse** meistbietend gegen Barzahlung öffentlich versteigert werden.

Der Gerichtsvollzieher.

Verantwortlich für den gesamten Inhalt: **Arthur Herrfurth.** Druck u. Verl.: **Auer Druck- u. Verlagsgesellsch. m. b. H. Aue.**

Einladung

zu der am Freitag, den 17. Oktober 1924, nachm. 3 Uhr in den neu ausgestalteten Räumen des

Raths Kaffeehauses

stattfindenden großen

Modenschau

Die Firmen:

Kaufhaus Max Rosenthal, Aue, Markt

Pelzhaus zum Löwen, Aue, Markt

führen einen Reigen neuzeitlicher Modeschöpfungen für Straße und Gesellschaft in Kostümen complett, Sportkleider, Kleider, Mäntel, **Pelze**, Hüte, Schirme, außerdem Schlafanzüge und Morgenkleider vor und machen besonders darauf aufmerksam, daß nur Modelle und Kopien erstklassig. Wiener und Pariser Häuser in Frage kommen, die Preise jedoch der heutigen Zeit entsprechend äußerst billig gehalten sind. Es werden Toiletten jeden Genres, vom einfachsten Straßenkleid bis zur elegantesten Abendtoilette, durch 5 anmutige Maniquins vorgeführt.

Da die Nachfrage nach Plätzen eine sehr starke ist und nur eine beschränkte Anzahl von Karten zu 2.— Mk. ausgegeben werden können, so bittet man, sich im Vorverkauf (bei Max Rosenthal, Pelzhaus zum Löwen und Laden Raths Kaffeehaus) recht zeitig einen Platz zu sichern. Reservierte Plätze werden nicht ausgegeben, da von allen Plätzen aus die Vorführung zu sehen ist.

HOHE BELOHNUNG!

Ueber die **gute, billige Lessing-POSA** sind böswillige Gerüchte verbreitet worden, die so unsinnig und albern sind, **dass sie wohl kein urteilsfähiger Cigarettenraucher glaubt.** Vielmehr liegt auf der Hand, dass diese Gerüchte von interessierten Kreisen ausgestreut werden, denen der **grosse Schlager Lessing-POSA ein Dorn im Auge ist,** weil sie selbst nicht in der Lage sind, **eine Cigarette von so tadelloser Qualität, so grossem Format zu einem Preise von 3 Pfennigen zu liefern.**

Das ist in der Welt schon häufig vorgekommen, **dass unfähige Neidhämmel den Erfolgreichen schlecht zu machen suchen.** Wir vertrauen darauf, dass unsere zahlreichen Freunde solche hämischen Zuträgereien abwehren und sich den wahren, einzigartigen Genuss einer **Lessing-POSA** nicht verderben lassen.

Wir bitten aber unsere Freunde in Raucher- und Händlerkreisen uns den **niederträchtigen Verleumder** unserer aus reinen edlen Tabaken hergestellten **Lessing-POSA** so zu nennen, dass die schon mit Ermittlungen beauftragte **Staatsanwaltschaft** seiner habhaft werden kann.

Wer wahrheitsgetreue Angaben über den Verleumder macht, sodaß Bestrafung erfolgen kann

bekommt eine Belohnung

Cigaretten-Raucher!

Nun erst recht — Lessing-Posa bleibt Trumpf!

Cigaretten-Fabrik Lessing & Co., Frankfurt a. M.

fabriziert seit 1898 edle Cigaretten aus nur reinen Tabaken.

Volkshochschule Aue

Beginn der Lehrgänge Montag, den 13. Okt.

Einführungsvortrag

in Hebbels „Maria Magdalena".

Montag, 13. Okt., Sandschule.

Hörer 10, Nichthörer 20 Pfg.

Baumwollsaatkuchenmehl
Erdnußkuchenmehl Palmkuchenmehl
Leinmehl Roggenmehl II
Roggen/Weizenkleie
Treber/Weizenkleie
Haferschalen-Melasse Kartoffelflocken

empfiehlt

oder **umtauscht** gegen **Hafer — Roggen — Heu**

Ernst Gruner - Aue

Futtermittel :: Spedition :: Möbeltransport

Fernruf 5.

Erste Auer Dampfwäscherei und Neuplätterei

für **Kragen, Manschetten, Oberhemden, Hauswäsche.**

Anerkannt beste Ausführung.

Die Verwendung von Chlor oder sonstigen Bleichmitteln ist **unter Garantie** in meinem Betriebe ausgeschlossen.

Ca. 20 Annahmestellen in der Umgebung

Aelteste und leistungsfähigste Plätterei des Erzgebirges

J. Paul Bretschneider, Aue :: Fernruf 381.

Plauener Engros-Firma

vergibt **Kommissionsware** in

Gardinen und Wäsche

an kreditfähiges Detailgeschäft in vorzüglicher Geschäftslage. Gefl. Off. unter „Qualitätsware" an die Gschst. d. Bl. erb.

Eine der größten **Drahtgewebefabriken** sucht für die Bezirke Schwarzenberg, Grünhain usw. einen evtl. zwei bei den Metallwarenfabriken bestens eingeführten

Vertreter

gegen hohe Provision. Uebernahme des Konsignationslagers erwünscht. Bedingung ist, [illegible] der einschlägigen Kundschaft. — Ausführliche Bewerbungen unter Nr. 429 an die Geschäftsstelle dieses Blattes erbeten.

Suche für sofort **Laden,**

wenn möglich mit **Keller** in guter Lage.

Offerten mit Mietangebot unter A. T. 4347 an die Geschäftsstelle dieses Blattes erbeten.

Apollo-Lichtspiele

Lichtspielhaus ersten Ranges

Bahnhofstr 17. — Fernr. 768.

Montag, d. 13. bis Donnerstag, d. 16. Oktober

erscheint das sensationelle Kriminal-Drama

„Wer bin ich"

Detektiv- und Kriminal-Studie in 6 Akten.

Episoden aus dem Leben eines Menschen, der durch Verbrecherhand sein Denkvermögen verloren.

Schicksalsfügung! Am Tage des Urteilsspruches ward ihm die Erkenntnis.

„Das Geheimnis des Renngrafen"

Interessantes aus dem Varieté- und Sportsleben. Spielfilm in 5 Akten.

Außerdem: **Großer Lustspielschlager** als Einlage.

Wochentags Anfang 6 und ½9 Uhr.

Fahrradgummi

Viele Aufträge und Nachbestellungen sind der beste Beweis meiner Leistungsfähigkeit u. anerkannt guten Ware!

Machen Sie ein. Versuch!

Fahrrad-Schläuche 95 ₰
extra prima Qual. 1.15, 1.35
rot, extra prima Qual. 1.65

Fahrradmänt. 2.75, 2.95
prima Qualität 3.50, 3.95
extra pa. Qual. 4.25, 4.50
Gebirgsmantel prima 4.25
extra prima Mk 4.75 u. 5.30

Fahrräder
Nähmaschinen
Katalog gratis!

EMIL LEVY
Hildesheim 96

Versand nur geg. Nachnahme

1 Zughund

zu verkaufen.

Moltkestraße 14 II.

„Meine Frau war über 50 Jahre mit einer häßlichen

Flechte

behaftet. Kein gesundes Fleckchen hatte sie auf dem Leibe. Durch Zucker's Patent-Medizinal-Seife wurden die Flechten in 3 Wochen beseitigt. Diese Seife ist Tausende wert. E. W." Dazu Zuckooh-Creme (nicht fettend und fetthaltig). In allen Apotheken, Drogerien u. Parfümerien erhältlich.

Adler-Apoth., Bahnhofstr. 27a
Erler & Co. Nachf., Drogerie
Curt Simon, Central-Drogerie
Gustav Otte, Markt.

Achtung! Bürger!

Kammerjäger **Heidbrink** langjährig erfahrener Fachmann, übernimmt die Beseitigung sämtlicher Ungeziefer wie Ratten, Mäuse, Wühlmäuse, Schwaben, Wanzen usw. unter 2 Jahre schriftlicher Garantie. Erfolg durch 24 Std. Für Mensch u. Haustiere unschädl. Ausrottung des Ungeziefers ist im Interesse d. Volksgesundh. unbed. erforderl. Bestell. unt. Kammerjäg. Heidbrink a. d. Ztg.

Für die zu unserer **Vermählung** in so reichem Maße dargebrachten Glückwünsche und Geschenke danken wir im Namen unserer lieben Eltern herzlichst.

Karl Trommler und Frau
Elisabeth geb. Müller.

Aue, Schützenstraße 3, und Alberoda, 13. Oktober 1924.

Fabrikanten

für

Damenkragen

zur sofort. Lieferung ges.

W. Tichauer & Co.
Breslau I, Ring 58.

Hypotheken

in jeder Höhe und auf schnellstem Wege vermittelt unter Nachweis von bereits stattgefundenen Auszahlungen.

Ernst Rudolf Zeichardt,
Rechtsvertreter,
Borna bei Leipzig,
Röthaerstraße Nr. 6.

Voranzeige.

Sächsische Landesbühne.

Aue — Bürgergarten.

Freitag, den 16. Oktober, abends 8 Uhr

Dr. Erich Fischers musikalische Komödien.

Gastspiel des Orginal-Ensembles.

Leitung: Herbert Neustadt.
Musikalische Leitung: René Matthes.

‚Johann der muntere Seifensieder'
Ein Versspiel nach dem bekannten Hagedornschen Gedicht. — Musik: alte Volkslieder.

Hierauf:

„Das alte Lied"
Die Geschichte eines Notenfundes. Musik von W. A. Mozart.

Hierauf:

„Ein Roman in der Waschküche"
Burleske. — Musik von Ditter von Dittersdorf.
— Spieldauer 2 Stunden —

Preise der Plätze: Sperrsitz 2.50, I. Platz 1.50, II. Platz 1.— Mk. — Vorverkauf der Eintrittskarten ab Montag, den 13. Oktober, in den Zigarrengeschäft. Lorenz und Milster zu den üblichen Geschäftsstunden und an der Theaterkasse eine Stunde vor Beginn der Vorstellung.

Jüngerer, fleißiger Klempner

selbständig sauber arbeitend, für Metallwaren und Hebelschalterbau sofort gesucht

Gefl. Offerten an

Richard Schenkel,
Metallwarenfbr., **Geithain.**

Kleine Anzeigen
haben guten Erfolg im
Auer Tageblatt.

Für die uns von allen Seiten bezeugte herzliche Teilnahme und Ehrung beim Heimgang und Begräbnis unserer lieben guten Mutter, Frau

Karoline Temper.

sagen wir nur hierdurch unseren

innigsten Dank.

W. Temper
nebst übrigen Hinterbliebenen.

AUE, den 13. Oktober 1924.